

Hanse- und Universitätsstadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Gartenstadt/Stadtweide

Sitzungstermin: Donnerstag, 03.05.2018
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 19:45 Uhr
Ort, Raum: Großer Konferenzraum Christophorusgymnasium, Groß Schwaßer Weg 11, 18057 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Armin Zimmermann DIE LINKE.

reguläre Mitglieder

Stephan Weinges Rostocker Bund/ Graue/ Aufbruch 09
Dietrich Külper CDU
Dr. Silvia Schmidt DIE LINKE.
Rainer Bauer UFR

Verwaltung

Thomas Wiesner Ortsamt West

Abwesende Mitglieder

reguläre Mitglieder

Dr. Heinrich Prophet	CDU	entschuldigt
Peter Drecoll	SPD	entschuldigt
Andreas Meindl	BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN	entschuldigt
Sonja Schweinitz	UFR	entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderung der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.04.2018
- 4 Anträge

- 5 Beschlussvorlagen
- 5.1 Beitrittsbeschluss zur 13. Änderung des Flächennutzungsplans
Sondergebiet Wagenplatz
Vorlage: 2018/BV/3369
- 6 Berichte der Ausschüsse
- 7 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner
- 8 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters
- 9 Verschiedenes
- 10 Schließen der Sitzung

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1	Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
--------------	--

Herr Zimmermann eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Der Ortsbeirat ist mit 5 Mitgliedern beschlussfähig.

TOP 2	Änderung der Tagesordnung
--------------	----------------------------------

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung bestätigt.

TOP 3	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 05.04.2018
--------------	---

Die Niederschrift vom 05.04.2018 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4	Anträge
--------------	----------------

Es liegen keine schriftlichen Anträge vor.

TOP 5	Beschlussvorlagen
--------------	--------------------------

TOP 5.1	Beitrittsbeschluss zur 13. Änderung des Flächennutzungsplans Sondergebiet Wagenplatz Vorlage: 2018/BV/3369
----------------	---

Herr Wiesner erläutert die Beschlussvorlage und fasst den Inhalt kurz zusammen:

- Die durch die Bürgerschaft beschlossene Änderung des Flächennutzungsplanes muss durch das Ministerium für Energie, Infrastruktur und Digitalisierung genehmigt werden.
- Diese Genehmigung wurde mit Auflagen und Maßgaben erteilt. Hierbei handelt es sich um eindeutige Bezeichnungen und dem Hinweis, dass im Geltungsbereich Flächen mit um-

weltgefährdeten Stoffen belastet sind.

- Mit dem formellen Beitrittsbeschluss erkennt die HRO diese Maßgaben an und die Änderung kann rechtskräftig werden.

Frau Dr. Schmidt erfragt, ob den zukünftigen Nutzern bekannt sei, dass es Umweltbelastungen vorhanden sein können.

Herr Weinges macht darauf aufmerksam, dass auch im Vorfeld bereits über die bisherige Nutzung und den Auswirkungen gesprochen wurde. Derzeit ist es aber noch nicht zu einem Nutzungsvertrag mit dem Verein gekommen.

Herr Goldammer erklärt, dass aus Gesprächen mit den Nutzern erkennbar ist, dass sie sich der Situation bewusst sind.

Herr Külper befürwortet eine Zustimmung des OBR.

Im Ergebnis stimmt der OBR der Beschlussvorlage einstimmig zu.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	5
Dagegen:	0
Enthaltungen:	0

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 6 Berichte der Ausschüsse

Herr Külper berichtet über 2 Punkte:

1. Auswertung der Sitzung des Bau- und Planungsausschusses
2. Vorstellung des BUGA-Konzeptes am 02.05.2018

1.

Innerhalb der Sitzung des BPA stellte der Planer den derzeitigen Stand zur Anbindung des Wohngebietes „Kiefernweg“ an die Satowerstraße vor und wie der Variantenvergleich vollzogen wurde. Hierbei spielten die Fragen des Kreisverkehrs aber auch die Biotop eine entscheidende Rolle.

Am Ende der Sitzung hatte Herr Külper das Gremium darauf aufmerksam gemacht, dass entsprechend der Festlegung vor einer Entscheidung über die Anbindungsvariante die OBR Biestow und Gartenstadt/Stadtweide zu informieren sind. Das Herr Müller zugesagt.

2.

- Die Veranstaltung fand im Bürgerschaftssaal statt und wurde durch Herrn Horn moderiert.
- Insgesamt wurde die Präsentation von den Teilnehmern gelobt, da bestimmte Zusammenhänge klarer wurden.
- Einbindung des Landesarchäologischen Museums in die Planung
- Verbind von sinnvoller Stadtgestaltung vom Stadthafen bis zum gegenüberliegenden Ufer in Gehlsdorf
- Deponie ist ohne Erschließung im Boden gestaltbar.
- Der Bauhof der Stadtverwaltung sowie die Stadtentsorgung sollen demnach neue Standorte erhalten.
- Der Nachnutzung wurde besondere Bedeutung beigemessen.

Ergänzungen und Diskussion zum Punkt 1:

- Die Frage des zeitlichen Drucks für die Planung wird durch die Mitglieder und die Gäste kritisiert.
- Frau Schröder macht auf 2 Termine aufmerksam. Am 17.05.2018 berät der BPA und am 24.05.2018 hat der KGV die Fraktionen zu einer Vorortbesichtigung eingeladen.

- Herr Goldammer verweist auf seine e-mail an das Amt für Stadtgrün.
- Auf Nachfrage erläutert Herr Wiesner das weitere Verfahren zum Aufstellen des B-Planes.
- Frau Dr. Schmidt stellt einige fachliche Aussagen im Verfahren in Frage und schlägt vor, sich auch mit der Gemeinde Kritzmow hierüber zu verständigen.
- Herr Bauer schlägt vor, dass die Bürgerinitiative dieses Gespräch führen sollte und dann im OBR berichtet. Dieses wird als eine Festlegung festgehalten.
- Weiterhin wird schriftlich bei Herrn Horn nachgefragt, warum die in der OBR-Sitzung am 02.11.2017 zugesagte transparente Abwägung bisher nicht eingegangen ist.

Ergänzungen und Diskussion zu Punkt 2:

Herr Weinges ergänzt:

- Die Brücke soll eine Öffnungsmöglichkeiten für Schiffe erhalten.
- Das Landesarchäologische Museum ist Sache des Landes.
- Die Markthalle würde wohl auch ohne die BUGA gebaut werden.
- Gesamtkosten werden derzeit auf ca. 120 Mio geschätzt.
- Die Bürgerschaft muss nun beschließen.
- Die Überführung in den Stadthafen ist auf eine Breite von 30m begrenzt.

TOP 7 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

Herr Wilfert bedankt sich für die Begehung auf dem Neuen Friedhof mit dem amtierenden Leiter. In diesem Zusammenhang bittet er den OBR jedoch darum, dass die geplante Zaunanlage um den Friedhof herum im OBR vorgestellt wird. Aus seiner Sicht ist ein Zugang vom Klein Schwaßer Weg weiterhin erforderlich.

Es wird festgehalten, dass ein entsprechendes Schreiben an das Amt für Stadtgrün gerichtet wird.

Frau Dr. Schmidt berichtet, dass noch nicht alle Baumschäden nach dem letzten Sturm am Geh- und Radweg zwischen dem Neuen Friedhof und der Straße Am Richtfunkturm behoben sind.

Das Ortsamt nimmt hierzu Kontakt mit dem Forstamt auf.

TOP 8 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und des Ortsamtsleiters

Herr Zimmermann:

Am Freitag, den 04.05.2018 um 13 Uhr findet das Richtfest für das POLARIUM statt. Alle OBR-Mitglieder sind hierzu eingeladen.

Es liegt eine Einladung der Beratungsstelle für Menschen in der Sexarbeit SeLA vor. Am 16.05.2018 um 16 Uhr werden die neuen Räume der Beratungsstelle eröffnet.

Herr Wiesner:

- Die Situation um den „Jasmin-Grill“ wird derzeit durch die zuständigen Ämter geregelt.
- Aktuelle Baumpflanzungen am Neuen Friedhof (Pressemitteilung)
- Information des Amtes für Verkehrsanlagen über die Erneuerung der Straßenbeleuchtung im Buchenweg
- Das Schreiben an den Bau- und Planungsausschuss bezüglich der Vorstellung der Abwägung zur Anbindung des WG „Kiefernweg“ an die Satower Straße wurde verschickt.
- Es liegt eine Einladung zum dritten Bürgerforum am 26. Mai ab 14 Uhr vor. Bei diesem Forum geht es in der Aula der Musikschule um die Erstellung eines Leitfadens / Satzung für BürgerInnenbeteiligung.
- Es liegt ein Antrag der Bewohner der Kuphalstraße 57 vor, die Aufpflasterung vor ihrem

Haus sicherer zu gestalten. Bei Regen und Nässe ist die Oberfläche dieses Überweges so glatt und rutschig, dass es sehr gefährlich ist zu stürzen. Besonders wird die Situation dadurch, dass es auch der direkte Zugang zu einer Physiotherapie ist.

- Herr Külper stimmt dem Antrag vorbehaltlos zu und Herr Bauer schätzt ein, dass man etwas Gutes wollte und das ging schief.

Es wird festgehalten, dass ein Schreiben an das Amt für Verkehrsanlagen gerichtet wird, in dem um Prüfung und Herstellung eines gefahrlosen Überganges gebeten wird.

TOP 9 Verschiedenes

Herr Külper informiert darüber, dass er mit Herrn Sander vom Betrieb für Bau und Liegenschaften M-V telefoniert hat. Es wurde ein Antrag auf Vorbescheid bei der HRO eingereicht für die Bebauung „Am Waldessaum“. Derzeit könne aber noch nichts Konkretes vorgetragen werden, da sich die Stadtplanung noch nicht geäußert habe.

Es wird festgehalten, dass Herr Sander in den OBR eingeladen wird, um die Planungen vorzustellen.

TOP 10 Schließen der Sitzung

Herr Zimmermann schließt die Sitzung um 19:45 Uhr.